

KH- und Acryllacke „Trocknungsarten“

KH- und Acryllacke – Trocknungsarten

Eigenschaften	Dispersionslacke (Acryllacke)	Kunstharzlacke (Alkydharzlacke)
Nitroverdünerresistenz	<i>schlecht; löst relativ schnell an</i>	<i>kurzzeitig beständig</i>
Licht- und Wetterresistenz	<i>ausgezeichnet</i>	<i>mässig bis gut</i>
Vergilbungsresistenz	<i>ausgezeichnet</i>	<i>mässig bis gut</i>
Kreidungsresistenz	<i>ausgezeichnet</i>	<i>mässig bis gut</i>
Glanz-, Farbtonhaltung	<i>ausgezeichnet</i>	<i>mässig bis gut</i>
Kratz-, Schmissfestigkeit	<i>mässig – gut</i>	<i>gut – sehr gut</i>
Alkali-, Verseifungsresistenz	<i>sehr gut</i>	<i>schlecht</i>
An- und Ablaugbarkeit	<i>schlecht</i>	<i>sehr gut</i>
Blockfestigkeit	<i>mässig – gut</i>	<i>sehr gut</i>
Dauerelastizität	<i>sehr gut</i>	<i>mässig</i>
Schleifbarkeit	<i>mässig – gut</i>	<i>gut – sehr gut</i>
Renovationsfreundlichkeit	<i>mässig – gut</i>	<i>gut – sehr gut</i>

Beschreiben sie die typischen gemeinsamen Eigenschaften von 2K-Lacken, die sich aus der chemischen Trocknung (= intensive dreidimensionale Vernetzung des Bindemittels) ableiten lassen:

- *Ausgezeichnete chemische Beständigkeit (Lösemit-tel, Chemikalien, Wasser, Mineralöle etc.*
- *Ausgezeichnete mechanische Beständigkeit (Kratz-, Schmiss-, Abrieb-, Blockfestigkeit)*

Welche lacktechnischen Eigenschaften hängen nicht von der Trocknungsart ab, sondern ausschliesslich vom chemischen Aufbau des Bindemittels? Erläutern sie an Beispielen.

- *Licht-, Wetter-, Kreidungs-, Gilbungsresistenz (z.B. 2K-Epoxilacke sehr schlecht)*
- *Alkali-/Verseifungsresistenz (Polymerharze, 2K sehr gut; oxydativ Trocknung sehr schlecht)*
- *i.d.R Haftung, Elastizität*

Umschreiben sie die typischen, gemeinsamen Eigenschaften von Alkydharzlacken, resp. oxydativ trocknenden Anstrichstoffen.

- *Sehr gute mechanische Beständigkeit (Stoss- und Schlagfestigkeit, Kratzfestigkeit)*
- *Je nach Art / Menge des Öls (Fettsäure) mehr oder weniger starke Vergilbung*
- *Nur mässig bis gute Kreidungsresistenz (im Vergleich zu 2K-PUR und Polymerharzen)*
 - *Daher auch nur mässig bis gute Farbton- und Glanzhaltung*
- *Keine Alkaliresistenz (Verseifungsanfällig); dafür sehr gut anlaug- respektive ablaugbar*
- *Hochziehproblematik – kritische Phase (beim Überarbeiten mit aggressiven Lösemittellacken)*
- *Runzelbildung (Trocknung von oben nach unten); irreversible Hautbildung*
- *Kurzzeitig verdünnerbeständig – blockfest – gut schleifbar - renovationsfreundlich*